

Schleifmaschinen (1)

[size=12][b]Schleifmaschine Holzbearbeitungsmaschinen[/b][/size]

Das Schleifen ist in der Holzindustrie eine Aufgabe, die egal um welches Produkt es sich handelt, angewandt werden muss, um die Oberfläche zu glätten

Das Schleifen ist in der [Holzindustrie](#) eine Aufgabe, die egal um welches Produkt es sich handelt, angewandt werden muss, um die Oberfläche zu glätten, bzw. für eine Weiterverarbeitung oder Endbehandlung zu fertigen. Da diese Arbeit von Hand zum einen nicht genau erfolgen kann und zum anderen sehr mühsam ist, wurden die [Schleifmaschinen](#) erfunden. Sie machen es möglich, zum einen eine Oberfläche von Beschichtungen zu befreien und zum anderen diese sehr glatt zu gestalten.

Je nach Beschaffenheit des Materials, zum Beispiel, ob es sich um hartes oder weiches Holz handelt, muss auch die Härte der Schleifscheiben gewählt werden. Hinzu kommt, dass das Schleifmittel und verschiedene Träger zum Einsatz kommen.

Durch die vielfältige Verwendung der [Schleifmaschinen](#), hat sich bis heute eine Reihe von Modellen entwickelt. So gibt es zum Beispiel die Einscheibenschleifmaschine, die Mehrscheibenschleifmaschine, die Bandschleifmaschine, welche in allen Bereichen der Holzverarbeitung Verwendung findet und mit einem Schleifband versehen ist und die Kantenschleifmaschine, die es ermöglicht, sehr präzise Kanten an Holz zu fertigen. Hinzu kommen die Flächenschleifmaschine, die zum Schleifen von größeren Oberflächen dient und die Rundschleifmaschine, die die Bearbeitung von Zylindern oder Hohlräumen zulässt.

Eine Schleifmaschine, ist immer vom Prinzip her gesehen, gleich gebaut. Es ist ein feststehender Bodenbereich, auf dem die Schleifscheiben angebracht sind. Diese werden durch einen Motor angetrieben und das Werkstück wird auf eine Auflage fixiert und meist durch eine Führung bearbeitet.

Die modernen [Schleifmaschinen](#) sind um die Automatisierung zu optimieren, mit einer computergesteuerten Messsteuerung ausgestattet. Diese misst regelmäßig die Schleifgenauigkeit und passt die Schleifvorgänge dieser an. So entsteht ein sehr großes Maß an Präzision und Oberflächen, die kaum Unebenheiten aufweisen. Damit diese Genauigkeit umgesetzt werden kann, wird der Schleifkörper in vielen Arbeitsabläufen gedreht oder gebürstet.

Während kleinere [Schleifmaschinen](#) nicht all zu teuer sind, muss der Käufer bei größeren und leistungsfähigeren Modellen einen hohen Kostenaufwand in Kauf nehmen. Um diese Anschaffungskosten zu senken, sind die gebrauchten bzw. gemieteten Maschinen immer gefragter.